



**Finanzgruppe**

Hochschule für Finanzwirtschaft & Management



Programmbeschreibung

**Bachelor-Studiengang „Finance“**

**Einschreibung zum  
Wintersemester 2020/21  
bis 31. August 2020 möglich**



**1. Berufliche Qualifikation und Zielgruppe**

**3 - 4**

**2. Aufbau und Inhalte des Studiengangs**

**4 - 7**

**3. Prüfungen**

**7 - 8**

**4. Studienablauf in der Praxis**

**8 - 9**

**5. Zulassungsbedingungen**

**9 - 10**

**6. Studieninvestition und Beratung**

**10**

**Anhang:  
Regelstudienverlaufsplan**

**11 - 12**



### 1. Berufliche Qualifikation und Zielgruppe

In der Kredit- und Versicherungswirtschaft steigen die beruflichen Anforderungen an Nachwuchskräfte kontinuierlich. Qualifizierte Beratung wird heute mehr denn je als **umfassende Problemlösung in allen finanziellen Angelegenheiten** verstanden. Fach- und Führungsnachwuchskräfte müssen neben einer soliden betriebswirtschaftlichen Grundausbildung mit den spezifischen Problemstellungen und komplexen Lösungsansätzen für strategische Geschäftsfelder von Kreditinstituten, Versicherungen und sonstigen Finanzdienstleistungsunternehmen vertraut sein.

Die Vermittlung dieser Kenntnisse und Fähigkeiten auf anwendungsorientierter wissenschaftlicher Basis ist Aufgabe des berufs- und ausbildungsbegleitenden Bachelor-Studiengangs „**Finance**“ mit dem Abschlussgrad „**Bachelor of Science (B.Sc.)**“. Er ist ein Qualifizierungsangebot für leistungsorientierte Nachwuchskräfte, die im Anschluss an das Studium **erste Führungsaufgaben** wahrnehmen wollen oder eine **anspruchsvolle fachliche Spezialisierung** anstreben. Das betriebswirtschaftliche Studium mit dem Fokus auf die Finanzwirtschaft eröffnet vor allem in **folgenden Berufsfeldern** Karrierechancen:

- Anspruchsvolle Betreuung von Firmen- und Privatkunden,
- Tätigkeit als Fachspezialist/in für Risikomanagement, Controlling, Immobilien, IT/Organisation, Personal, oder im Vorstandsstab.

Um diese Qualifikationsziele zu erreichen, werden zunächst die für ein erfolgreiches Fachstudium notwendigen **methodischen Grundlagen** (Mathematik/Statistik) sowie Grundlagen benachbarter Fächer (Recht, Volkswirtschaftslehre) vermittelt. Darüber hinaus wird auf die **Weiterentwicklung der Soft Skills** Wert gelegt. Hierzu sind Module zu Schlüsselqualifikationen wie z. B. Gesprächsführung, Projektmanagement, Moderation und Präsentation sowie Unternehmensethik und nachhaltige Entwicklung vorgesehen. Im Modul „English for Financial Services“ werden die Studierenden mit der Fachsprache im Geld-, Bank-, Versicherungs- und Börsenwesen vertraut gemacht.

Der **Schwerpunkt** des Studiums liegt in der anwendungsorientierten Betriebswirtschaftslehre, insbesondere der **Bankbetriebslehre**. Die Studieninhalte sind jeweils interdisziplinär angelegt und umfassen auch rechtliche Aspekte sowie spezielle quantitative Methoden.

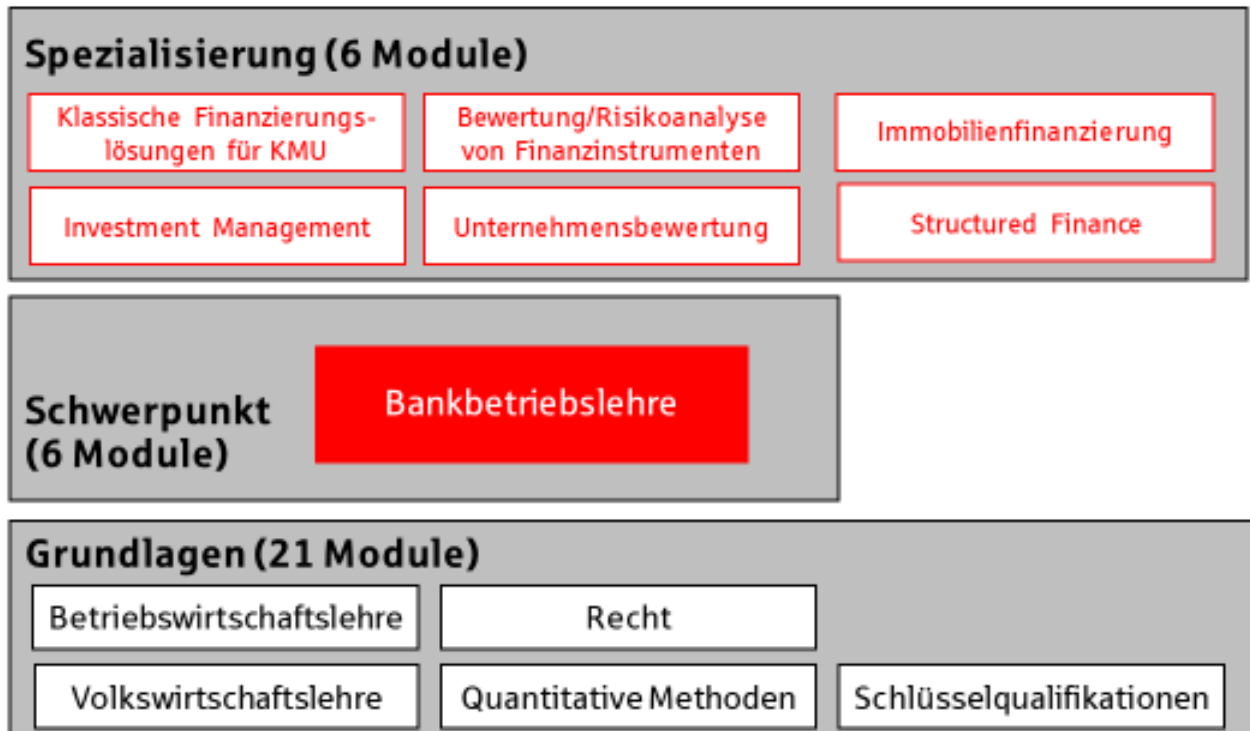
Die für den Studiengang charakteristische **Fokussierung auf den Bereich Finance** erfolgt in **sechs Spezialisierungsmodulen**:

- Klassische Finanzierungslösungen für den Mittelstand,
- Bewertung und Risikoanalyse von Finanzinstrumenten,
- Unternehmensbewertung,
- Investment Management,
- Structured Finance und
- Immobilienfinanzierung.

Diese Spezialisierungsmodule decken wesentliche aktuelle und künftige Qualifikationsanforderungen von Finanzdienstleistungsunternehmen ab.



## Studiengang „Finance“: Übersicht



Insgesamt vermittelt der Studiengang „Finance“ den Studierenden umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten nachfolgendem **beruflichen Kompetenzprofil**: unternehmerische Orientierung, Management- und Führungskompetenz, Verständnis von Zusammenhängen und Entwicklungslinien, Verständnis für die Auswirkungen von Managemententscheidungen für Mitarbeiter/-innen und Gesellschaft als Grundlage für verantwortliches Handeln.

## 2. Aufbau und Inhalte des Studiengangs

Der Studiengang „Finance“ ist modular aufgebaut und folgt dem **European Credit Transfer System** (ECTS-Leistungspunktesystem). Der gesamte Studien- und Arbeitsaufwand des Studierenden wird über die Leistungspunkte zeitlich eindeutig strukturiert und mit konkreten Zeitbudgets verbunden. Der Studiengang umfasst **210 ECTS-Leistungspunkte** und ist auf eine Studiendauer im berufsbegleitenden Studium von sieben Semestern ausgelegt. Insgesamt sind 33 Studienmodule zu belegen, die studienbegleitend, d. h. am Ende des jeweiligen Semesters, geprüft bzw. benotet werden. Zum Ende des Studiums ist die Bachelor-Arbeit zu schreiben und ein Kolloquium abzulegen. Das Kolloquium ist die das Studium abschließende Prüfung.

Das dritte Fachsemester des Studiums kann grundsätzlich als so genanntes **Mobilitätsfenster** genutzt werden. D. h. die Studierenden können dieses Semester nutzen, um ohne Zeitverlust im Studium an einer Hochschule im In- oder Ausland oder in der Berufspraxis im Ausland die für dieses Fachsemester vorgesehenen Kompetenzen zu erwerben. Auf Basis der Kooperation



mit der Mercator School of Management der Universität Duisburg-Essen berät und unterstützt die Hochschule die Planung und Organisation eines ausländischen Studienaufenthaltes.

### 2.1 Studienelemente

Die Studienstruktur umfasst die Studienelemente „Grundlagen“, „Schwerpunkt“, „Spezialisierung“ sowie „Transfer“ als **wesentliche Bereiche des Studiengangs**:

- **Grundlagen:** Bereiche Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Recht, Quantitative Methoden, Schlüsselqualifikationen (Belegung von insgesamt 21 Studienmodulen).
- **Schwerpunkt:** Bankbetriebslehre (Belegung von insgesamt sechs Studienmodulen).
- **Spezialisierung:** Finance (Belegung von insgesamt sechs Studienmodulen).
- **Transfer:** In diesen Bereich fallen die Bachelor-Arbeit und das Kolloquium.

Jedes **Studienmodul** ist auf den Umfang von **6 ECTS-Leistungspunkten** hin konzipiert. Dem **Aufbau** der Studienmodule liegt eine **einheitliche Struktur** zugrunde. Die einheitliche Struktur ist auf die jeweiligen Inhalte, Lernziele und den Kompetenzerwerb hin angepasst. Die berufs- und ausbildungsbegleitende Studienkonzeption umfasst modulabhängig folgende Lern-elemente:

- Dokumentenbasiertes Selbststudium (Studientext, begleitende Aufgaben/Fallstudien, Wiederholungsfragen, begleitende und vertiefende Literatur/Gesetzestexte, Klausuren mit Musterlösung, FAQ),
- IT-gestütztes Selbststudium (Web-based Training, Lehrvideos/Lehraudios, Multiple-Choice-Fragen),
- Präsenzstudium (Präsenzveranstaltungen, Präsenzübungen, präsenzbasierte Fallstudien)
- Fachliche Betreuung (Tutorium, Lerngruppen/Seminar/Workshop, (telefonische) Sprechstunde, Chat, E-Mail, Diskussionsforum, Aufgaben mit Dozenten-Feedback).

### 2.2 Studieninhalte und Regelstudienverlaufsplan

Die inhaltliche Ausgestaltung des Studiengangs „Finance“ umfasst folgende Studienmodule:

- **Grundlagen (Pflicht)**
  - Betriebswirtschaftslehre
    - Management Betrieblicher Ressourcen,
    - Jahresabschluss/Kosten- und Leistungsrechnung,
    - Marketing,
    - Personal und Organisation,
    - Investition und Finanzierung,
    - Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.
  - Volkswirtschaftslehre
    - Mikroökonomik,
    - Makroökonomik geschlossener Volkswirtschaften/Geld und Währung,
    - Makroökonomik offener Volkswirtschaften/Wirtschaftspolitik,
    - Finanzmärkte.



- **Recht**
  - Grundlagen der Rechtsordnung/Bürgerliches Recht,
  - Handels- und Gesellschaftsrecht.
- **Quantitative Methoden**
  - Wirtschaftsmathematik,
  - Grundlagen der Wirtschaftsinformatik,
  - Deskriptive Statistik,
  - Induktive Statistik.
- **Schlüsselqualifikationen**
  - English for Financial Services,
  - Gesprächsführung und Moderation/Präsentation,
  - Kooperation und Projektmanagement,
  - Wissenschaftliches Arbeiten,
  - Nachhaltigkeit: Auswahl Unternehmensethik und nachhaltige Entwicklung oder Nachhaltiges Investieren an Wertpapierbörsen.
- **Schwerpunkt (Pflicht)**
  - **Bankbetriebslehre**
    - Grundlagen der Bankwirtschaft und Geschäftspolitik,
    - Produkt-, Preis- und Vertriebspolitik in Kreditinstituten,
    - Bankgeschäfts- und Sparkassenrecht,
    - Bankrechnungswesen und Bankenaufsicht,
    - Gesamtbanksteuerung,
    - Electronic Business.
- **Spezialisierung (Pflicht)**
  - **Finance**
    - Klassische Finanzierungslösungen für den Mittelstand,
    - Bewertung und Risikoanalyse von Finanzinstrumenten,
    - Unternehmensbewertung,
    - Investment Management,
    - Structured Finance und
    - Immobilienfinanzierung.
- **Transfer (Pflicht)**
  - Bachelorarbeit,
  - Kolloquium.



## Finance: Das Curriculum im Überblick

Semester 1	Semester 2	Semester 3	Semester 4	Semester 5	Semester 6	Semester 7
Management betrieblicher Ressourcen	Marketing	Wirtschaftsmathematik	Investition und Finanzierung	Personal und Organisation	Klassische Finanzierungs-lösungen für den Mittelstand	Bewertung und Risikoanalyse von Finanzinstrumenten
Grundlagen der Rechtsordnung/ Bürgerliches Recht	Handels- und Gesellschaftsrecht	Makroökonomik geschlossener Volkswirtschaften/Geld und Währung	Makroökonomik offener Volkswirtschaften/Wirtschaftspolitik	Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre	Immobilienfinanzierung	Unternehmensbewertung
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Mikroökonomik	Gesprächsführung und Moderation/ Präsentation	Jahresabschluss/ Kosten- und Leistungsrechnung	Finanzmärkte	Investmentmanagement	Structured Finance
Deskriptive Statistik	Induktive Statistik	Kooperation und Projektmanagement	Gesamtbanksteuerung	Wissenschaftliches Arbeiten	Unternehmensethik und nachhaltige Entwicklung	Bachelor-Arbeit
Grundlagen der Bankwirtschaft und Geschäftspolitik	Produkt-, Preis- und Vertriebspolitik in Kreditinstituten	English for Financial Services	Bankrechnungswesen und Bankenaufsicht	Bankgeschäfts- und Sparkassenrecht	Electronic Business	Kolloquium

Grundlagenmodule    
 Schwerpunktmodule    
 Spezialisierungsmodule

Im Anhang ist der **Regelstudienverlaufsplan** dargestellt, der auf eine Studiendauer von sieben Semestern ausgelegt ist (Vollzeitstudium: 30 ECTS- Leistungspunkte/Semester). Das modulare Studiensystem erlaubt eine Anpassung des Studienumfangs je Semester an die jeweiligen zeitlichen Rahmenbedingungen der berufstätigen Studierenden. Im Rahmen der Studienberatung wird vor Aufnahme des Studiums eine Empfehlung ausgesprochen, das Studium als Voll- oder Teilzeitstudium zu durchlaufen (Teilzeitstudium: Studiendauer von acht Semestern).

## 3. Prüfungen

### 3.1 Prüfungsverfahren

Dem modularen Aufbau des Studiengangs entsprechend sind die **Prüfungsleistungen studienbegleitend** zu erbringen. Alle Elemente des Studiengangs werden geprüft. Die Prüfungen sind jeweils modulbezogen und mit den ausgewiesenen ECTS-Leistungspunkten verbunden. Die Prüfungsverfahren sind auf die jeweiligen Qualifikationsziele der Studienmodule abgestimmt.



Prüfungsformen können sein:

- Klausur,
- Hausarbeit,
- mündliche Prüfung,
- Referat,
- Projektbericht,
- Praxisbericht,
- weitere Prüfungsformen,
- Bachelorarbeit.

Die jeweiligen Prüfungsformen der einzelnen Module sind in den **spezifischen Regelungen** für den Studiengang, welche die „Allgemeine Prüfungsordnung für Studiengänge an der Hochschule für Finanzwirtschaft & Management“ ergänzen, festgelegt.

### 3.2 Prüfungsabschluss

Der Studiengang „Finance“ schließt mit der Verleihung des Titels **„Bachelor of Science (B.Sc.)“** ab. Der Titel wird von der Hochschule für Finanzwirtschaft & Management verliehen. Der Abschluss berechtigt zur Teilnahme an weiterführenden und weiterbildenden Master-Studiengängen, wie z.B. an dem MBA-Studiengang „Management of Financial Institutions“ oder an dem Master-Studiengang „Banking & Finance“ der Hochschule für Finanzwirtschaft & Management.

## 4. Studienablauf in der Praxis

Das Studienkonzept ist auf die **Rahmenbedingungen von Berufstätigen und Auszubildenden** zugeschnitten. Eine ausgewogene Kombination aus **Präsenzstudium, digitalen Lehrformaten und internetgestützten Selbststudium** mit einer intensiven fachlichen Betreuung durch die Lehrkräfte fördert dabei den Studienerfolg der Studierenden.

Die Studienorganisation basiert auf einer **Semestereinteilung**. Das Sommersemester beginnt am 1. März und endet am 31. August, das Wintersemester beginnt am 1. September und endet am 28. Februar eines jeden Jahres. Im ersten Semester wird den Studierenden zu Beginn des Semesters (März bzw. September) eine **Studieneinführung** über die Lern- und Betreuungsplattform der Hochschule angeboten. Zudem werden die Erstsemester im Rahmen einer speziellen Präsenzveranstaltung auf dem Hochschulcampus in das Studium eingeführt und zusätzlich auf rechtliche und mathematische Anforderungen des Studiums vorbereitet.

Zu Beginn jedes Semesters erfolgt die **Freischaltung der jeweils belegten Studienmodule über die Lern- und Betreuungsplattform**. Die Studierenden können im Selbststudium über den virtuellen Campus die Studientexte bearbeiten sowie Übungen und Wiederholungsaufgaben durchführen. Einen Monat nach Freischaltung (April bzw. Oktober) beginnt die über vier Monate laufende, von den Lehrkräften betreute **Modulbetreuungsphase**. Lehrkräfte und Studierende tauschen sich zu Fachthemen und fachlichen Fragestellungen anhand von Mails, Chats, Diskussionsforen und telefonischen Sprechstunden aus.





Von Anfang Mai bis Mitte Juni bzw. von Anfang November bis Mitte Dezember finden i. d. R. die **Präsenzveranstaltungen** zu den einzelnen Modulen **am Hochschulcampus und den dezentralen Studienzentren** statt (u. a. an den Standorten der Sparkassenakademien Dortmund, Hannover, Eppstein, Stuttgart und Landshut). Die **Lehrveranstaltungen** werden weitestgehend in überschaubaren Gruppen durchgeführt und dienen zum einen der **Verfestigung und Vertiefung prüfungsrelevanter Lerninhalte**. Zum anderen bieten sie zusätzlichen Raum für Fachfragen und praxisbezogenes Anwenden von Erlerntem. Die Klausuren finden ebenfalls in dezentralen Studienzentren i. d. R. in der zweiten und dritten Woche der Monate Januar bzw. Juli statt (Prüfungstage: Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag).

### Semesterablauf im Bachelorstudium

März September	März September	März/April Sep./Okt.	Mai/Juni Nov./Dez.	Juli Januar
Einführungsveranstaltung	Freischaltung von Modulen laut Verlaufsplan	Selbststudium: Digitale Lernmaterialien/ WBT/Übungen	Anmeldung zu Klausuren	Intensive Vorbereitung auf die Klausuren
Vertraut machen mit der Lernplattform	Terminplanung für das Semester	Anmeldung zu Präsenzveranstaltungen	Besuch der Präsenzveranstaltungen	Musterlösungen vergangener Semester durcharbeiten
Bildung von regionalen Lerngruppen	Informationen/ Termine laut Lernplattform	Durchsicht der Präsenzunterlagen	Selbststudium: Nacharbeiten der Präsenzunterlagen	Klausuren in dezentralen Studienzentren
Vorkurs Mathematik Schulwissen			Virtual Classrooms/Chats/ Tutorien	

## 5. Zulassungsbedingungen

### 5.1 Zugangsverfahren

Der erste Schritt zum Studiengang „Finance“ ist das **Immatrikulationsverfahren**. Hier werden im Rahmen einer Studienberatung die formalen Voraussetzungen für den Zugang zum Studium geprüft und der Studienablauf strukturiert.

Anträge auf Immatrikulation sind mit allen Unterlagen bis **zum 28. Februar bzw. zum 31. August eines Jahres** zu stellen. Der Immatrikulationsantrag ist über die Internetseite abrufbar: [www.s-hochschule.de/finance](http://www.s-hochschule.de/finance)



### 5.2 Zugangsvoraussetzungen

**Zugang zum Bachelor-Studium** hat, wer die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife nachweist (§ 49 Abs. 1 HG NRW). Zugang zum Studium hat auch, wer eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung nachweisen kann oder sich in der beruflichen Bildung qualifiziert hat (§ 49 Abs. 2 bis 4 HG NRW in Verbindung mit der Verordnung über den Hochschulzugang für in der beruflichen Bildung Qualifizierte vom 8. März 2010).

### 6. Studieninvestition und Beratung

Für die Bachelor-Prüfung im Studiengang „Finance“ fallen folgende **Studieninvestitionen** an:

- Immatrikulationsgebühr: 500 €
- Studiengebühr 1. - 6. Semester: 2.400 €/Semester
- Studiengebühr 7. Semester: 1000 €.

Die Immatrikulationsgebühr wird nach dem Abschluss des Einschreibungsverfahrens fällig. Die Studiengebühren sind in sechs Halbjahresraten von je 2.400 € und einer siebten Rate in Höhe von 1.000 € jeweils zu Beginn der Semester zu begleichen.

Weitere individuelle Kosten, die zum Beispiel bei Wiederholungsprüfungen anfallen, richten sich nach den aktuellen Regelungen der Hochschule.

**Der Studierendenservice und die Lehrkräfte** der Hochschule für Finanzwirtschaft & Management **beraten Sie gern**. Weitergehende Informationen rund um das Studium, die Immatrikulation und zu Terminen unserer speziellen Beratungsmöglichkeiten wie z. B. die Bachelor Info Webinare sind über die Website der Hochschule abrufbar: [www.s-hochschule.de](http://www.s-hochschule.de)

Hochschule für Finanzwirtschaft & Management  
Simrockstr. 4  
53113 Bonn

#### **Studiengangleitung:**

Prof. Dr. Claudia Breuer  
Tel.: 0228/204 - 9922  
E-Mail: [claudia.breuer@s-hochschule.de](mailto:claudia.breuer@s-hochschule.de)

#### **Studierendenservice:**

Tel.: 0228/204 -9914, - 9918, - 9925  
Fax: 0228/204 - 9906  
E-Mail: [studium@s-hochschule.de](mailto:studium@s-hochschule.de)

*(Stand: Juni 2020, Änderungen vorbehalten)*



**Anhang**

**Regelstudienverlaufsplan (Vollzeitstudium)**

<b>Bachelor-Studiengang "Finance"</b>		<b>Semester</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
<b>Bereich</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre</b>								
BA 0001	Management Betrieblicher Ressourcen	Pflicht	6						
BA 0002	Jahresabschluss/Kosten- u. Leistungsrechnung	Pflicht				6			
BA 0003	Marketing	Pflicht		6					
BA 0004	Personal und Organisation	Pflicht					6		
BA 0005	Investition und Finanzierung	Pflicht				6			
BA 0006	Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre	Pflicht					6		
<b>Bereich</b>	<b>Volkswirtschaftslehre</b>								
BA 0010	Mikroökonomik	Pflicht		6					
BA 0011	Makroökonomik geschlossener Volkswirtschaften/Geld und Währung	Pflicht			6				
BA 0012	Makroökonomik offener Volkswirtschaften/Wirtschaftspolitik	Pflicht				6			
BA 0013	Finanzmärkte	Pflicht					6		
<b>Bereich</b>	<b>Recht</b>								
BA 0020	Grundlagen der Rechtsordnung/ Bürgerliches Recht	Pflicht	6						
BA 0021	Handels- und Gesellschaftsrecht	Pflicht		6					
<b>Bereich</b>	<b>Quantitative Methoden</b>								
BA 0030	Wirtschaftsmathematik	Pflicht	6						
BA 0031	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Pflicht			6				
BA 0032	Deskriptive Statistik	Pflicht	6						
BA 0033	Induktive Statistik	Pflicht		6					
<b>Bereich</b>	<b>Schlüsselqualifikationen</b>								
BA 0040	English for Financial Services	Pflicht			6				
BA 0041	Gesprächsführung und Moderation/ Präsentation	Pflicht			6				
BA 0042	Kooperation und Projektmanagement	Pflicht			6				
BA 0044	Unternehmensethik und nachhaltige Entwicklung	W-Pflicht						6	
BA 0046	Nachhaltiges Investieren an Wertpapierbörsen	W-Pflicht							
BA 0047	Wissenschaftliches Arbeiten	Pflicht					6		

